

## Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Großensee am Donnerstag, den 17.03.2016 um 19:30 Uhr im Restaurant „Piccolino“ in Großensee.

Anwesend sind: Bürgermeister Karsten Lindemann-Eggers als Vorsitzender

Die Gemeindevertreter/innen:

Ursula Ruhfaut-Iwan  
Nicole Brieger  
Alfred Weiskeller  
Manfred Lessau  
Uwe Espersen  
Christiane Erdmann  
Martin Krüger  
Bernd Suck  
Norbert Paech  
Michael Prang  
Reinhard Kaulbarsch

Außerdem anwesend: Frau Dr. Ellen Schmitz-Felten zu TOP 5  
VA Lork als Protokollführer

Es fehlt: GV Ingo Schölzel

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Tagesordnung erweitert um den TOP 12: Grundstücksangelegenheiten, Bauanträge.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **Tagesordnung:**

#### **I. öffentlicher Teil:**

1. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 11 und 12
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 15.12.2015
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht der Europabeauftragten
6. Festlegung der Öffnungszeiten für das Freibad
7. Bau einer Kinderkrippe  
hier: Beschluss über die Entwurfsplanung
8. Kenntnisnahme und Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben
9. Anfragen und Mitteilungen
10. Einwohnerfragestunde zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten

## II. voraussichtlich nichtöffentlicher Teil

11. Vertragsangelegenheiten
12. Grundstücksangelegenheiten, Bauanträge

Zu TOP 1: Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 11 und 12

Beschluss:

TOP 11 und 12 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

(GV Großensee vom 17.03.2016)

Zu TOP 2: Einwohnerfragestunde

- 2.1 Eine Einwohnerin weist darauf hin, dass die Randwegebefestigung beim Weg um das Freibad herum erneuert werden könnte. Der Bürgermeister nimmt dies zur Kenntnis.

(GV Großensee vom 17.03.2016) 1/3

Zu TOP 3: Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 15.12.2015

Das Protokoll der Sitzung vom 15.12.2015 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

(GV Großensee vom 17.03.2016) VZ

Zu TOP 4: Bericht des Bürgermeisters

- 4.1 Am 02.01.2016 fand der zweite Neujahrempfang der Gemeinde Großensee statt. Musikalisch begleitet wurde der Empfang von Lasse Harloff.

- 4.2 Der Aufstellungsbeschluss für das Gebiet des B-Planes Nr. 20, Grundstücke Hinterm See 1 bis 4, wurde am 14.07.2015 getroffen. Mittlerweile sind die erforderlichen Höhenmessungen erfolgt. Das beauftragte Planungsbüro wird nun die Entwurfsplanung entwickeln.

(GV Großensee vom 17.03.2016) 2/4

- 4.3 Für das Radwegenetz im Kreis Stormarn sind in Großensee von der Gemeinde Großensee neue Hinweisschilder aufgestellt worden. Die Schilder wurden vom Kreis Stormarn angeschafft.

- 4.4 Der Bürgermeister weist auf die am kommenden Samstag statt findende Dorfreinigung hin. Helfer sind willkommen und treffen sich beim Dorfkrug.

(GV Großensee vom 15.12.2015)

## Zu TOP 5: Bericht der Europabeauftragten

Frau Dr. Ellen Schmitz-Felten berichtet aus der Sitzung des Komitees und über die für 2016 anstehenden Ereignisse.

Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

(GV Großensee vom 17.03.2016) Europabeauftragte

## Zu TOP 6: Festlegung der Öffnungszeiten für das Freibad

Der Finanz- und Grundstücksausschuss hat in seiner Sitzung am 03.03.2016 darüber beraten. Frau Ruhfaut-Iwan berichtet hieraus und liest die Beschlussempfehlung mit den Kassenöffnungszeiten, wie sie sich auch aus der dem Original des Protokolls beigefügten Anlage ergeben, an die Gemeindevertretung vor. Über die Beschlussempfehlung wird abgestimmt.

### Beschluss:

Die Kassenöffnungszeiten für das Naturfreibad „Südstrand“ werden für das Jahr 2016 wie folgt festgelegt:

vom 30.04.2016 bis 22.07.2016 und vom 05.09.2016 bis 11.09.2016

montags bis donnerstags 10:00 Uhr bis 18:30 Uhr

freitags 10:00 Uhr bis 21:00 Uhr

samstags 09:00 Uhr bis 21:00 Uhr

sonntags 09:00 Uhr bis 18:30 Uhr

vom 23.07.2016 bis 04.09.2016

täglich 09:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Abstimmungsergebnis: einstimmig

(GV Großensee vom 17.03.2016 ) 1/200, 2/101

## Zu TOP 7: Bau einer Kinderkrippe hier: Beschluss über die Entwurfsplanung

In der Sitzung des Planungs- und Bauausschusses am 18.02.2016 wurde die von Herrn Dipl.-Ing. Thomas Schultz von der Planschmiede 2 KS GmbH & Co.KG überarbeitete Plan-Variante Nr. 10a vorgestellt und beraten. Siehe hierzu auch TOP 4 des Protokolls der Sitzung. Herr Lindemann-Eggers trägt vor.

Bis heute sind für dieses Projekt insgesamt 12 Varianten besprochen und beraten worden. Mittels Tageslichtprojektor präsentiert und erläutert Herr Lindemann-Eggers den heutigen Planungsstand anhand von:

- einem Übersichtsplan in dem der an den Altbestand geplante Anbau in roter Farbe dargestellt ist,
- den Ansichten und
- dem Grundriss in der Variante 10 b, entwickelt auf Grundlage der letzten Variante 10 a

Die Bauausführung der Fassade soll für die Erweiterung angepasst an den Bestand in Klinker erfolgen.

Herr Lindemann-Eggers hat sich über die Bestimmungen des Landes Schleswig-Holstein

informiert. Die Option, bauliche Vorsorge für Gruppengrößen von 12 Kindern zu schaffen, war aus der planerischen Annahme Niedersächsischer Bestimmungen heraus entstanden. Nach der Kindertagesstättenverordnung für Schleswig-Holstein soll die Gruppengröße in Krippen nicht mehr als 10 Kinder betragen. Eine Bezuschussung erfolgt auch nur berechnet auf maximal 10 Kinder pro Gruppe. Der Grundriss und die Planung wurden in der Variante 10 b auf diese Gruppengrößen angepasst und gegenüber der älteren Variante 10 a entsprechend reduziert. Die Erweiterungsfläche beträgt danach noch 125,78 m<sup>2</sup>. Zuvor waren es ca. 140 m<sup>2</sup>. Die geschätzten Baukosten würden demnach noch ca. 416.000 € ohne die Kosten für die Einrichtung und die Spielgeräte betragen.

Hierüber findet eine Aussprache statt, in der Argumente für und gegen eine Dimensionierung der Erweiterung für 12 statt für 10 Kinder vorgebracht werden. Außerdem wird in der Aussprache über die Sicherstellung der Heizleistung durch eine Wärmebedarfsberechnung und über die Ausführung als Fußbodenheizung, die teils auch kritisch gesehen wird, eingegangen. Auf Nachfrage bestätigt Herr Lindemann-Eggers, dass der Antrag auf Bezuschussung für die Erweiterung gestellt worden ist und zwar für die maximal berücksichtigungsfähigen Gruppengrößen von 10 Kindern.

Am Ende der Aussprache beantragt Herr Paech für die CDU-Fraktion darüber abzustimmen, dass die Erweiterung der Krippe in der größeren Grundrissvariante 10 a erfolgen soll. Der Vorsitzende stellt diesen Antrag als den weitergehenden zur Abstimmung.

Die Gemeinde Großensee beschließt, das Ing.-Büro Planschmiede 2 KS GmbH & Co.KG mit der Ausschreibung für die Erweiterung der Krippe nach der Planvariante 10 a zu beauftragen.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	13
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	8
Stimmenthaltungen:	keine

Damit ist dieser Antrag abgelehnt.

Danach stellt Herr Lindemann-Eggers die Ausschreibung nach der Planvariante 10 b zur Abstimmung.

#### Beschluss:

Die Gemeinde Großensee beschließt, das Ing.-Büro Planschmiede 2 KS GmbH & Co.KG mit der Ausschreibung für die Erweiterung der Krippe nach der Planvariante 10 b, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, zu beauftragen.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	13
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	keine

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindeverter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

(GV Großensee vom 17.03.2016) 1/300, 1/200, 2/200

## Zu TOP 8: Kenntnisnahme und Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben

Die überplanmäßige Ausgabe ist in der Vorlage des FD Finanzen - 1/201 – vom 09.03.2016 dargestellt.

Die überplanmäßige Ausgabe, die nach § 4 der Haushaltssatzung 2016 i. V. m. § 82 Abs. 1 und § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung keine Zustimmung der Gemeindevertretung benötigt, wird, wie sie sich aus der dem Original des Protokolls beigefügten Vorlage vom 09.03.2016 ergibt, von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

(GV Großensee vom 17.03.2016) 1/200, 1/201

## Zu TOP 9: Anfragen und Mitteilungen

9.1 Herr Paech fragt, ob in Bezug auf die Wand etwas veranlasst wird. Der Bürgermeister bejaht dies.

9.2 Herr Weiskeller verteilt an die Gemeindevertreter/innen einen Planentwurf zur Neugestaltung des Kinderspielplatzes. Nach diesem Entwurf würden die Kosten für die Geräte zwischen 20.000 und 25.000 EUR liegen. Allerdings müsste aus Verkehrssicherungsgründen der Untergrund neu aufgearbeitet werden, was zusätzliche Kosten verursacht. Herr Weiskeller hat eine Materialprobe für Spielgerüste aus Recyclingmaterial mitgebracht, welches gute Eigenschaften in Bezug auf Haltbarkeit und Reinigung verspricht. Die Anschaffungskosten liegen höher als bei Geräten aus Holz, rechtfertigen sich aber durch Wirtschaftlichkeit. Abgängige Geräte aus dem Material sollen einem erneuten Recycling zugeführt werden. Angebote hierzu werden noch eingeholt. Eine Beratung im Planungs- und Bauausschuss wird folgen.

(GV Großensee vom 17.03.2016) 1/3

9.3 Herr Lindemann-Eggers informiert über den Termin für das Dorffest am 18. und 19.06.2016 und die Jubiläumsfeier der Seniorenunion am 22.06.2016.

9.4 Wie schon bei der Travostation bei der Bushaltestelle Kamphöhe möchte die Schleswig-Holstein Netz AG nun auch die Station beim Schmiedeweg verschönern. Herr Lindemann-Eggers stellt hierzu die gewählten Schwanen- und Wappenmotive vor. Diese finden die Zustimmung der Gemeindevertretung.

9.5 Frau Ruhfaut-Iwan teilt mit, dass dieses Jahr alle Gemeinden des Amtes Trittau an dem Ferienprogramm teilnehmen werden. Vorgespräche hierzu haben stattgefunden. Wer sich wieder an der Programmgestaltung beteiligen möchte, soll sich gerne melden.

(GV Großensee vom 17.03.2016) 2/2

## Zu TOP 10: Einwohnerfragestunde zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten

10.1 Auf die Frage eines Einwohners informiert Herr Lindemann-Eggers, dass die Krippenerweiterung zum Beginn des neuen Schuljahres fertig gestellt sein soll. Der Innenausbau soll während der Ferienzeit erfolgen.

(GV Großensee vom 17.03.2016) 1/3, 2/2

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 20:56 Uhr.

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an. Siehe hierzu die gesonderte Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretung der Gemeinde Großensee.

Da keine Zuhörer mehr anwesend sind, sind die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse in der nächsten Sitzung bekanntzugeben.

(Vorsitzender)

(Protokollführer)

Anlagen, die der Urschrift des Protokolls beizufügen sind:

- Zu TOP 5: Bericht der Europabeauftragten
- Zu TOP 6: Vorlage Öffnungszeiten Freibad
- Zu TOP 7: Lageplan, Ansichten, Grundriss-Variante 10b
- Zu TOP 8: Vorlage des Fachdienstes Finanzen vom 09.03.2016

Anlagen, die den Protokollkopien beizufügen sind:

- zu TOP 5: Bericht der Europabeauftragten